

# MITTEILUNGSBLATT

## der Ortsverwaltung Bohlsbach



Servicezeiten der Ortsverwaltung:  
Mo., Mi., Do., Fr., 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
Dienstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Sprechstunde der Ortsvorsteherin:  
Di. 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Freitag, 9. Januar 2026

Nr. 2

### Liebe Bohlsbacherinnen und Bohlsbacher,

zuallererst möchte ich Ihnen von Herzen ein gutes neues Jahr wünschen mit Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Am vergangenen Sonntag fand der Neujahrsempfang statt.

Der Empfang wurde umrahmt von Christina Hilger und Elmar Friedrich. Sie tanzen beim Tanzsportclub Schwarz-Weiß Offenburg Latein in der zweithöchsten Spielklasse Senioren A.



Die fünf Tänze waren ein wirkliches Vergnügen. Nochmals herzlichen Dank!

Geehrt wurden in diesem Jahr für besonderes Engagement in den Bohlsbacher Vereinen: Julia Herd (Krabbenaze und TuS), Fabio Fien (Fanfarezug und Radsportverein), Carmen Hurst (Musikverein und Krabbenaze). Die Vereine sind unsere Zukunft, stärken das Zusammenleben im Dorf. Vielen, vielen Dank an euch drei! Wir brauchen den Nachwuchs.



Ein gelungener Neujahrsempfang!

Schön, dass so viele Bürgerinnen und Bürger gekommen sind.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende.

Liebe Grüße  
Nicole Kränkel-Schwarz  
Ortsvorsteherin

Fotos: Karl Küderle

#### HERAUSGEBER:

Ortsverwaltung Bohlsbach  
Telefon: 07 81 / 82-3110  
Telefax: 07 81 / 82-3119  
E-Mail: [ortsverwaltung.bohlsbach@offenburg.de](mailto:ortsverwaltung.bohlsbach@offenburg.de)

#### VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Ortsvorsteherin Nicole Kränkel-Schwarz

#### VERLAG UND PRIVATE ANZEIGEN:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH  
Marlener Straße 9  
77656 Offenburg  
Telefon: 07 81 / 504-14 65  
[www.anb-reiff.de](http://www.anb-reiff.de)  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)



## MÜLLABFUHR

Mittwoch, 14.01.2026 Graue Tonne

## APOTHEKEN- NOTDIENSTPLAN

Für Informationen zu Apotheken-Notdiensten

verweisen wir auf die Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Telefonisch ist der Notdienst zu erreichen unter Tel. 0800 00 22 8 33 (vom Festnetz kostenfrei) und in allen Mobilnetzen unter 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min).

Der Notdienst geht immer von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am Folgetag.

## JUBILARE

Allen Alters- und Ehejubiläen gratulieren wir recht herzlich und wünschen zum Ehrentag alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

## WICHTIGE MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

### Außensprechstunde des Pflegestützpunktes Ortenaukreis

Zentrale Offenburg in Bohlsbach  
Am Donnerstag, den 15. Januar bietet der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg in Kooperation mit der Ortsverwaltung Bohlsbach in der Ortsverwaltung von 9 bis 12 Uhr eine offene Außensprechstunde an. Interessierte können in dieser Zeit in der Ortsverwaltung vorbeikommen.

Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale und kostenlose Beratungsstelle. Die Mitarbeiterinnen beraten und informieren Menschen mit einem Pflegebedarf und/oder deren Angehörige sowie alle Interessierten rund um die Themen Pflege und Versorgung.

Schwerpunktthemen in der Beratung sind:

1. Fragen zu Pflegeleistungen (Antrag stellen, Höherstufung, Pflegegrade, Leistungen, Anbieter, etc.)
2. Fragen zur ambulanten und stationären Versorgung
3. Schwerbehindertenrecht (Antrag stellen, Höherstufung beantragen,...)
4. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
5. Fragen zu den Themen Leben mit Demenz, Vielfalt der Wohnangebote,..
6. Und noch vieles mehr.

Bei Fragen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg, Telefon: 0781 82-2337, -2531 oder -2593; [psp-ortenaukreis@offenburg.de](mailto:psp-ortenaukreis@offenburg.de) oder [www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de](http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de)

### WIR HELFEN. Nachbarschaftshilfe Bohlsbach

Bei WIR.HELFFEN. Nachbarschaftshilfe Bohlsbach sind alle Menschen willkommen. Wir engagieren uns, um Menschen die Hilfe benötigen unbürokratisch zu helfen. Unsere Hilfe ist ehrenamtlich und kostenlos. Wir bieten folgende Unterstützung an:

- Hilfe beim Einkauf
- Hilfe bei Schreibtätigkeiten
- Hilfe rund um PC, Internet und Handy
- Hilfe mit Fahrdiensten und Begleitung
- Hilfe bei der Freizeitgestaltung und durch Besuche
- Hilfe bei der Versorgung des Haustiers bei Verhinderung
- ...



### Notrufe



- jeweils ohne telefonische Vorwahl -

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst / Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	<b>116117</b>

### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55

E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)/[www.anb.reiff.de](http://www.anb.reiff.de)

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

**Aboservice:** Tel. 0781/504-5566, [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)

**Zustellprobleme:** Tel. 0781/504-5566, [anb.zustellung@reiff.de](mailto:anb.zustellung@reiff.de)

### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: [silke.wickert@reiff.de](mailto:silke.wickert@reiff.de)



**Auf dieser Seite befinden sich keine aktuellen Termine und Informationen**



## Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Bohlsbach

ÖRTLICHE BEKANNTMACHUNGEN · INFORMATIONEN · ANZEIGEN

Nr. 52/1975

den 23. Dez. 1975

### I. Amtliche Bekanntmachungen:

#### Neujahrsgrüße

Ich wünsche der Einwohnerschaft auch im Namen von Ortschaftsrat und Ortsverwaltung ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Ockenfuß, Ortsvorsteher

#### Bezugsgeld für das Verkündblatt

Das Bezugsgeld für das Verkündblatt für das Jahr 1975 beträgt 6.--DM und wird in der Woche vom 5. - 9.1.1976 eingezogen. Wir bitten das Geld in dieser Woche bereitzuhalten.

#### Geburtstagsjubilaren

Am Montag, den 29. Dez. 1975 feiert Frau Eva Fütterer, Bühlerfeldstr.7 ihren 75. Geburtstag. Der Jubilarin herzlichen Glückwunsch.

### II. Private Mitteilungen:

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 70. Geburtstages danke ich recht herzlich. Besonderen Dank Herrn Ortsvorsteher Ockenfuß sowie Herrn Pfarrer Brenzinger.

Julius Fahrner

Die letzte Chance .... Jetzt lohnt sich der erste Schritt in eine gesicherte Zukunft. Keine Sparform wird vom Staat so sehr gefördert wie das Bausparen .... je nach Einkommen und Kinderzahl mit bis zu jährlich DM 1.000,--. Schließen Sie noch vor dem 31.12.75 einen Bausparvertrag ab und zahlen entsprechend ein, dann bekommen Sie rückwirkend für 1975 die ganze Prämie oder Steuervergünstigung. Ist das nicht Grund genug, vorher noch schnell mit mir zu sprechen? Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir. Ich besuche Sie auch gerne zu Hause. Rainer Michel, Wüstenrot-Bezirksleiter, 7601 Durbach, Tel. 4216

Baugeld zu 5 %, damit erfüllen Sie auch Ihre Wünsche. Adolf Kettenring, 7603 Oppenau-Ramsbach, Höfle 6, Tel. 07804/3168. Sprechstunden jeden Montag und Dienstag von 10 - 12 Uhr und Donnerstag von 16 - 18 Uhr in der Sparkasse Renchtal, Oberkirch, Zweigstelle, Hauptstr. 33

#### Neujahrsgrüße

Allen meinen Kunden und Freunden sowie der ganzen Einwohnerschaft wünsche ich frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr. Emil Franz, Friseur

Frohe Weihnachten und ein glückliches gesundes Neues Jahr, wünschen wir unserer Kundschaft sowie der ganzen Einwohnerschaft

Fam. Manfred Stähler, Getränkegroßhandel

Meinen werten Gästen sowie der ganzen Einwohnerschaft wünsche ich frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr. Erna Huber, Gastwirtin

"Zum Kreuz"

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünschen wir unserer verehrten Kundschaft sowie der gesamten Einwohnerschaft.

Fam. Franz Spinner, Metzgerei

Der ganzen Einwohnerschaft, besonders unseren treuen Gästen, wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches erfolgreiches Neues Jahr. Auf diesem Wege unseren Gästen ein herzliches Dankeschön. Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag bleibt unser Lokal geschlossen. Mit freundlichen Grüßen, "Bürgerstüble" Bohlsbach, Fam. Hans Göbel

./.

## UNSERE VEREINE UND GRUPPEN



### NZ Krabbenaze 1975 e.V.

Liebe Bohlsbacher,  
wir veranstalten am 24. Januar, ab 19:00 Uhr, wieder unsere grandiose und traditionelle Rumpel-Bumple-Nacht in der Bohlsbacher Narrenhalle.  
Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr unsere Veranstaltung besuchen und mit uns zusammen einen tollen närrischen Abend erleben würdet.  
Die ersten 11 Gäste aus Bohlsbach die sich ab 19:00 Uhr an der Kasse melden haben freien Eintritt.  
Von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr starten wir mit dem "WarmUp". In dieser Zeit gibt es Schorle und Bier für 2€, Bar Getränke für 4€.  
Wir freuen uns auf euren Besuch.  
Närrische Grüße  
eure Krabbenaze

Eine fortlaufende Geschichte von Maria und Josef wurde vorgelesen und konnte auch mit nach Hause genommen werden. Die täglichen Treffen wurden von vielen genutzt, bei Punch, Glühwein, Suppe, Würstchen oder Gebäck Bewohner/innen von Bohlsbach kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

Bei einem Lichterspaziergang lud Rosa Küderle ein, mit Laternen den Adventsfenstern einen Besuch abzustatten.

Der Adventsweg endete mit einer sehr gut besuchten Krippenfeier am 24. Dezember. Zahlreiche Kinder hatten durch die Anleitung von Sandra Webering ein Krippenspiel aufgeführt. Musikalisch wurden sie von den Jungmusiker/innen des Musikvereins Bohlsbach/ Windschläg unterstützt.

**Diese Adventsfensteraktion war wieder eine gelungene Aktion. Das Gemeindeteam, das Organisationsteam möchte sich für das Engagement, ihre Kreativität, das Miteinander ganz herzlich bedanken. So kann man gelebte Gemeinschaft erleben.**

Das Organisation- und Gemeindeteam



### Männergesangverein Eintracht Bohlsbach

Wie jedes Jahr gab es kurz vor Weihnachten einen gemeinsamen Auftritt der Kinder der Lorenz-Oken-Schule Bohlsbach und den Sängern des MGV Bohlsbach.  
Nach einer Probe am Donnerstag in der Schule traf man sich am Freitag 19.12. vormittags am Dietrich- Bonhoeffer-Haus, um die Bewohner der Einrichtung und auch etliche Dorfbewohner zu begeistern.  
Die musikalische Begleitung übernahm wie im letzten Jahr Kurt Reith und seine Tochter Felicitas Klenert.  
Ortsvorsteherin Nicole Kränkel-Schwarz dankte den Schulkindern, die mit Rektorin Stefanie Zentner komplett erschienen waren und vor allem die „Weihnachtsbäckerei“ lautstark besangen.

Zudem dankte Sie den beiden „Musikanten“ und dem Männergesangverein Bohlsbach.

Hinterher lud die Ortsverwaltung zu Glühwein für die Erwachsene und Kinderpunch für die Schulkinder sowie zu Hefewecken ein.

Es war wieder eine sehr schöne und besinnliche Veranstaltung, die nun fest im Bohlsbacher Terminkalender verankert ist.



Foto: Narrenzunft Krabbenaze Bohlsbach 1975 e.V.

### Gemeindeteam

#### Adventsweg - Adventsfenster

Von Tag zu Tag wird der Weg zur Krippe heller. Das war das Thema in diesem Jahr von dem begehbaren Adventskalender in Bohlsbach.

Vereine, Familien, Kita und engagierte Bürger/innen beteiligten sich bei den 24 Stationen. Um 18.00 Uhr konnte wieder ein neues kreatives Fenster entdeckt werden.



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

OFFENBURG  
UNSERE STADT

## Kultur

**Sonntag, 11.01.2026, 15.00 Uhr**  
**Museum im Ritterhaus Offenburg**  
**Führung für Erwachsene durch die Sonderausstellung**  
**„gesichtslos“**

Am Sonntag, **den 11.01.2026 um 15.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung für Erwachsene durch die Sonderausstellung „gesichtslos“ Führung in der Dauerausstellung ein. Die Sonderausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“ nähert sich künstlerisch-sensibel den gesellschaftlich relevanten Themen Prostitution und Sexkauf. Die in der Prostitution tätigen Frauen sind täglich damit konfrontiert, ihre wahre Identität zu verbergen. In der Gesellschaft verstecken sie ihr Gesicht, träumen „gesichtslos“ von einem anderen Leben. Der Fotograf Hyp Yerlikaya hat einige Frauen zusammen mit der Beratungsstelle Amalie (Mannheim) zwei Jahre lang mit der Kamera begleitet. Die 40 Bilder und Texte erzählen die Geschichte(n) von Frauen in der Prostitution – ihren Ängsten und Sorgen, aber auch ihren Träumen und Hoffnungen. Anliegen der Ausstellung ist es, die oft prekären Lebensrealitäten von Prostituierten in Deutschland sichtbar zu machen. Zudem will sie mit einem menschenrechtsbasierten Blick den gesellschaftlichen Diskurs über Prostitution anregen. Diese Veranstaltung begleitet die Sonderausstellung „gesichtslos“, die vom 14.11.2025 bis zum 22.03.2026 im Museum im Ritterhaus Offenburg gezeigt wird.

4 € + erm. Eintritt

Mit Dr. Valerie Schoenenberg  
Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an [museum@offenburg.de](mailto:museum@offenburg.de)  
oder Tel. 0781 82 2577.

**Do. 15.01.2026, 20 Uhr, Reithalle**  
**Jazzclub 59**

**„Weslike“ - Remembering Wes Montgomery**  
Der Bremerhavener Jazzgitarrist Jörg Seidel, der zu den meistbeschäftigten Vertretern des swingenden Jazz im deutschsprachigen Raum gehört, lässt sich immer wieder vom Spiel von Wes Montgomerys inspirieren. Für eine kleine Tour hat er eine hochklassig besetzte Band zusammengestellt, um an den herausragenden Jazzgitarristen der 60er Jahre zu erinnern. Am Donnerstag, 15. Januar, 20 Uhr, ist das Ensemble im Rahmen der Offenburger Jazzclub-Reihe in der Reithalle zu erleben.

Jazzgitarrist Wes Montgomery hat in nur wenigen Jahren von Ende der 50er bis Ende der 60er Jahre die Rolle der Gitarre im Jazz komplett neu definiert. Inspiriert von der Spielweise der Saxophonisten und Pianisten hat er ein melodisches Solokonzept entwickelt, das bis heute stilprägend ist. In klassischer Orgeltrio-Besetzung spielt Seidel Kompositionen Montgomerys wie auch Standards, die zu dessen Repertoire zählten. Mit dem Bremer Musiker Oliver Poppe kommt erstmals einer der bedeutenden deutschen Jazzpianisten nach Offenburg. Er bedient an dem Abend seine Orgel im Stile Melvin Rhyne, der lange mit Montgomery gespielt hat. Aus Seoul in Südkorea reist der Schlagzeuger Manuel Weyand an. Er gehört in der koreanischen

Szene zu den wichtigsten Musikern des Mainstream-Jazz. Mit großer Stilsicherheit bewegt er sich musikalisch versiert und virtuos im Bebop. Jörg Seidel, der neben Montgomery auch Tal Farlow und Django Reinhardt zu seinen wichtigen Vorbildern zählt, hat eine ganz eigene Melodik entwickelt. Singbare Linien und eine auch an Montgomery erinnernde Harmonik kennzeichnen sein Spiel. Als „Special Guest“ wird der Offenburger Perkussionist und Impresario der Reihe Daniel Schey das Trio erweitern und auch dafür sorgen, dass dieser Abend eine besonders swingende Hommage wird.

**Besetzung:** Oliver Poppe (Orgel), Jörg Seidel (Gitarre), Daniel Schay (Percussion), Manuel Weyand (Drums)

**Tickets & Infos:** Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00, [www.kulturbuero.offenburg.de](http://www.kulturbuero.offenburg.de), [www.ortenaukultur.de](http://www.ortenaukultur.de), [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

## Außensprechstunde des Pflegestützpunktes Ortenaukreis

Zentrale Offenburg in Bohlsbach

Am Donnerstag, den 15. Januar bietet der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg in Kooperation mit der Ortsverwaltung Bohlsbach in der Ortsverwaltung von 9 bis 12 Uhr eine offene Außensprechstunde an. Interessierte können in dieser Zeit in der Ortsverwaltung vorbeikommen. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale und kostenlose Beratungsstelle. Die Mitarbeiterinnen beraten und informieren Menschen mit einem Pflegebedarf und/oder deren Angehörige sowie alle Interessierten rund um die Themen Pflege und Versorgung.

Schwerpunkthemen in der Beratung sind:

1. Fragen zu Pflegeleistungen (Antrag stellen, Höherstufung, Pflegegrade, Leistungen, Anbieter, etc.)
2. Fragen zur ambulanten und stationären Versorgung
3. Schwerbehindertenrecht (Antrag stellen, Höherstufung beantragen,...)
4. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
5. Fragen zu den Themen Leben mit Demenz, Vielfalt der Wohnangebote,...
6. Und noch vieles mehr.

Bei Fragen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg, Telefon: 0781 82-2337, -2531 oder -2593; [psp-ortenaukreis@offenburg.de](mailto:psp-ortenaukreis@offenburg.de) oder [www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de](http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de)



**Bundesagentur  
für Arbeit**

**Beschäftigung schwerbehinderter Menschen  
bis 31. März 2026 der Agentur für Arbeit melden**

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2025 muss bei der Arbeitsagentur Offenburg bis zum 31. März 2026 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht der Versand der Anzeige auf elektronischem Wege.

## Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige

Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf [www.iw-elan.de](http://www.iw-elan.de) unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung. Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen. Die Höhe der Ausgleichsabgabe wird regelmäßig angepasst. Für das kommende Jahr wurden die Staffelbeträge erhöht. Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss. Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf [www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen](http://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen).

**Fragen zum Anzeigeverfahren** werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer **0721-823-7066** für Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis beantwortet. Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer 0800 4 5555 20 erreichbar.



## Polizeipräsidium Offenburg

### Tipps der Polizei zum Thema Schneefall und Glatteis

1. Nehmen Sie frühzeitig einen Wintercheck vor. Wichtige Voraussetzung für sicheres Fahren bei Eis und Schnee ist die richtige Bereifung.
2. Kratzen Sie vereiste Fensterscheiben vor der Fahrt vollständig frei und füllen Sie ausreichend Frostschutzmittel in die Scheibenwaschanlage.
3. Befreien Sie Scheinwerfer und Tagfahrlicht von Schmutz und schalten Sie Tagfahr- oder alternativ Abblendlicht bei schlechter Sicht auch tagsüber ein.
4. Fahren Sie mit angepasster Geschwindigkeit und halten Sie ausreichend Abstand.
5. Lassen Sie bei extremen Wetterverhältnissen nach Möglichkeit das Auto stehen und nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

### Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,  
0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041  
E-Mail: [offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de)

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Vortrag informiert verständlich über das Betreuungsrecht

Was bedeutet rechtliche Betreuung? Wann wird sie eingerichtet – und welche Rechte haben Betreute und ihre Angehörigen? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt eine öffentliche Informationsveranstaltung am Mittwoch, 14.

Januar 2026, von 18.30 bis 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Poststraße 16 in Offenburg.

Im Rahmen der Vortragsreihe „Recht einfach: Richter\*innen und Staatsanwält\*innen erklären ihre Arbeit“ steht diesmal das Betreuungsrecht im Mittelpunkt. Juristische Fachpersonen erläutern in einfacher Sprache, wann Menschen Unterstützung benötigen und welche Aufgaben Betreuer übernehmen. Zudem werden Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung verständlich erklärt. Auch Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich willkommen.

Die Veranstaltung wird in einfachem Deutsch durchgeführt und zusätzlich ins Arabische und Türkische übersetzt.

Geleitet wird der Abend von Oliver Tiemens, Richter am Arbeitsgericht Offenburg. Veranstalter ist die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau. Der Eintritt ist frei.

## Umweltfilmreihe des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit startet

**Gerade zum Jahreswechsel machen sich viele Menschen Gedanken um die Zukunft. Dabei spielen nicht nur wirtschaftliche Fragen eine Rolle, sondern auch die Sorge, dass sich die Lebensbedingungen für alle Lebewesen, auch für uns Menschen in den wohlhabenden Ländern, durch den Klimawandel, den Rückgang der Artenvielfalt sowie die zunehmende Umweltbelastung durch Raubbau und Gifte verschlechtern. Da viele Probleme menschengemacht sind, hat die Gesellschaft noch die Möglichkeit zur Kurskorrektur und zu einem umweltverträglichen Lebensstil. Denkanstöße dazu geben die verschiedenen Filme der Umweltfilmreihe.**

**Die vierteilige Reihe startet am Donnerstag, 15. Januar um 19 Uhr mit dem Film „Urgewald – Auf den Spuren des Geldes“.** Die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation urgewald hat den Kampf gegen mächtige Konzerne, die mit ihren Geschäften Umwelt und Klima zerstören oder Menschenrechte missachten, zu ihrer Mission gemacht. Der Film zeigt, wie aus dem kleinen Verein eine anerkannte, schlagkräftige Organisation wurde, die die Geldquellen hinter zerstörerischen Projekten offenlegt. **Veranstaltungsort ist die VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 4, Saal 102. Der zweite Film „Bis hierhin und wie weiter?“ über Aktivismus in der Klimakrise läuft am Dienstag, 27. Januar um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Offenburg in der Poststraße 16.**

**Bei dem dritten Film „Black Friday for Future“ handelt es sich um eine französische Sozialkomödie (in deutscher Sprache), die Konsumrausch und Klimakrise mit viel Humor, aber ohne belehrenden Zeigefinger beleuchtet. Er ist am Donnerstag, 5. Februar um 19 Uhr im katholischen Bildungszentrum Offenburg in der Straßburger Straße 39 zu sehen.**

**Den Abschluss macht die Dokumentation „Requiem in Weiß – Das würdelose Sterben unserer Gletscher“,** der mit einer eindringlichen filmischen Hommage an das Abschmelzen der Gletscher in den Alpen eine unumgängliche Frage stellt: Wie wollen wir unsere Gletscher verabschieden? Er läuft am Dienstag, 10. Februar um 19 Uhr in der VHS Offenburg.

Der Kostenbeitrag beträgt jeweils 5 Euro. Nähere Informationen sind auf der Website des BUND-Umweltzentrums Ortenau erhältlich, siehe <https://www.bund-ortenau.de/aktuelles-presse/veranstaltungen/>

## DRK-Blutspendedienst

**Leben retten im Doppelpack: Zum Jahresstart zu zweit zur Blutspende und exklusive Happy Socks im DRK-Design sichern**

**Wer vom 5. Januar bis 20. Februar 2026 zusammen mit einem Freund/einer Freundin zum ersten Mal beim DRK Blut spendet, kann sich auf exklusive Socken freuen – gemeinsam entworfen mit dem bunten Kultlabel „Happy Socks“**

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen startet mit Schwung ins neue Jahr und bringt Farbe in den Winter: Vom **5. Januar bis 20. Februar** können **Spender\*innen neue Spender\*innen werben** und erhalten dafür ein ganz besonderes Dankeschön. In Kooperation mit der beliebten Marke Happy Socks, die für ihr farbenfrohes Design bekannt ist, wurde für die Aktion eine limitierte Stückzahl an Happy Socks im Blutspende-Look designed.

Warum nicht direkt mit einer gemeinsamen, schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patient\*innen aller Altersklassen zu gewährleisten.

**LEBEN RETTEN IM DOPPELPAK:** Im Aktionszeitraum vom 05.01. bis 20.02.2026 erhalten alle Spendenden, die gemeinsam mit einer/ einem neuen Erstspender\*in Blut spenden, oder beide gemeinsam zum ersten Mal Blut spenden, exklusive Happy Socks.

Hinweis: Die Aktion gilt auf allen mobilen Blutspendeterminen des DRK in Baden-Württemberg und Hessen sowie in den DRK-Blutspendeinstituten in Frankfurt (Sandhofstraße 1, 60528 Frankfurt) und in Ulm (Helmholtzstraße 10, 89081 Ulm). Jetzt zu zweit den guten Vorsatz in die Tat umsetzen und Termin buchen: [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.



**NÄCHSTER TERMIN in  
77652 OFFENBURG / GRIESHEIM  
Dienstag, dem 27.01.2026  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Gottswaldhalle, Hohes Horn 1 A**

**Jetzt Termin buchen:**  
[www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

## VEREINSMITTEILUNGEN

### Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach e.V.

**40. Rockschoof am 6. Februar 2026 in Offenburg-Fessenbach - Vorverkauf gestartet**

**Offenburg-Fessenbach:** Der Vorverkauf für den 40. Rockschoof am 6. Februar in der Fessenbacher Reblandhalle ist angelaufen. Karten für 15 Euro gibt es im Gasthaus Linde Fessenbach, bei Schreibwaren und Postagentur Konstanzer Zell-Weierbach und in der Volksbankfiliale Oststadt Offenburg, Abendkasse 17 Euro, Infotelefon 01520 421 5910.

Die Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach feiert den 40. Rockschoof – mit Nostalgie, Local Heroes und einer internationalen Top-Band. „Strange Kind of Women“, die welt-

weit einzige weibliche Deep-Purple-Tribute-Band zelebrieren große Klassiker, wie „Smoke on the Water“ oder „Child in Time“. „Miller's“ begeistern mit Rock, Blues und Soul. „Die Heizer“ spielen Cover-Rock mit deutschen Texten. Bei einzigartiger Live-Atmosphäre und hochkarätiger Rockmusik ist wie immer Party feiern und Abtanzen angesagt.  
[www.nz-rebknorpli.de/rockschoof](http://www.nz-rebknorpli.de/rockschoof)

### Karate-Dojo Offenburg e. V.

Karate-Dojo Offenburg startet neue Einsteigerkurse im Januar: Bewegung, Selbstvertrauen und Kampfkunst für jedes Alter

Ab Montag, 19. Januar 2026, bietet das Karate-Dojo Offenburg wieder Einsteigerkurse für Kinder, Jugendliche sowie erwachsene Frauen und Männer an. Das Angebot richtet sich an alle, die Karate als neue Sportart kennenlernen und erste Erfahrungen in der Kampfkunst sammeln möchten. Die ersten Trainingseinheiten sind als unverbindliches Kennenlernen konzipiert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich; Voraussetzung ist lediglich Freude an Bewegung und der Wunsch, körperlich und mental aktiv zu bleiben. Karate ist für jedes Lebensalter geeignet. Im Training stehen neben grundlegenden Karatetechniken auch Elemente der Selbstverteidigung im Fokus. Darüber hinaus werden Beweglichkeit, Schnelligkeit und Ausdauer gezielt gefördert. Unter Anleitung qualifizierter und erfahrener Trainerinnen und Trainer werden zudem Koordination und Konzentration geschult. Die Kampfkunst Karate stärkt damit nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch das Selbstbewusstsein und die persönliche Entwicklung. Gerade für Erwachsene stellt Karate eine abwechslungsreiche Alternative zu klassischen Sportarten dar. Die Einsteigerkurse finden in der Geschwister-Scholl-Halle in Offenburg statt und beginnen jeweils montags um 19:15 Uhr für Kinder und Jugendliche sowie um 20:15 Uhr für Erwachsene. Weitere Informationen: [karate-dojo-offenburg.de](http://karate-dojo-offenburg.de)

#### Hintergrundinformation

Über 50 Jahre Karate in Offenburg: Im 1973 gegründeten Karate-Dojo Offenburg e. V. erlernen und trainieren über 150 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die traditionsreiche Kampfkunst. Der Verein ist aktiv im Breiten- wie im Wettkampfsport und richtet sich mit seinen vielfältigen Sportangeboten an alle Altersgruppen. Neben dem Engagement in der Jugendarbeit werden Einsteigerkurse für Erwachsene sowie speziell für die Zielgruppe "Ü35" geboten. Das Training wird ausschließlich von erfahrenen Karatekas mit offiziell anerkannter Trainer-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) geleitet.

Das Karate-Dojo Offenburg ist Mitglied im Karateverband Baden-Württemberg e. V. sowie im Deutschen Karate Verband e. V. (DKV), dem offiziellen Fachverband für Karate in Deutschland.

### Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

**Wanderung zum Hofgut Silva bei Hesselbach mit Führung und Verkostung**

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach veranstaltet am Samstag, 24.1.2026, eine geführte Genießertour rund um Hesselbach. Die Wanderung startet und endet an der St.-Josef-Kapelle und führt über Streuobstwiesen und Waldwege zum Brennersteig und zum Geigerskopfturm mit

Aussichtsmöglichkeit. Im weiteren Verlauf ist eine Führung auf dem Hofgut Silva vorgesehen, bei der Einblicke in die nachhaltige Arbeit mit wilden Schweinen gegeben werden. Im Anschluss erfolgt eine Verkostung hofeigener Produkte, auch für Vegetarier geeignet. Die Wanderstrecke beträgt rund 11 Kilometer bei etwa 350 Höhenmetern, die Gehzeit inklusive Führung liegt bei insgesamt etwa vier Stunden. Start der Wanderung ist um 10 Uhr, die Rückkehr ist gegen 16:30 Uhr geplant.

Voraussetzung sind Trittsicherheit, festes Schuhwerk und eine gute Grundkondition. Die Kosten für Hofführung und Verkostung inklusive Wasser betragen 30 Euro pro erwachsene Person; Gäste unterstützen die Vereinsarbeit zusätzlich mit fünf Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 25 Personen begrenzt, mindestens 20 Teilnehmende sind erforderlich. Wird diese Zahl nicht erreicht, entfällt die Hofführung, die Wanderung findet dennoch statt. Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ist um 9:20 Uhr an der Abtsberghalle in Zell-Weierbach. Anmeldung (bitte bis spätestens 15.1.2026) und Informationen bei Wanderführerin Regina Huber, E-Mail: [huberregina@web.de](mailto:huberregina@web.de), Telefon 0781 96719470 (AB).

### **Genuss und Geselligkeit zum Jahresauftakt:**

#### **Waldspeck an der Walensteinhütte**

Am Sonntag, 18. Januar 2026, gibt es die erste Hüttenöffnung des neuen Jahres in der Walensteinhütte – inklusive traditionellem Waldspeck-Grillen. Von 12 bis 17 Uhr erwartet die Besuchenden ein gemütlicher Start in die neue Saison: Waldspeck über offenem Feuer, Kaffee und hausgemachte Kuchen, deftige Vesper, Weine aus dem Rebland und badische Biere sorgen für ein genussvolles Miteinander. Die typische Hüttenatmosphäre lädt zum Verweilen ein – ideal für Wandernde, Mountainbiker und alle, die den Jahresanfang in geselliger Umgebung verbringen möchten.

### **Nordic-Walking-Tour:**

#### **Sportlich ins Wochenende starten**

Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach).

Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 10.1.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

### **Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.**

Bewegung, Natur, Gemeinschaft – erlebe den Schwarzwald aktiv! Wir bieten abwechslungsreiche Wanderungen, Fitness- und Wellnessprogramme sowie gesellige Treffen in der vereinseigenen Walensteinhütte. Ob sportlich oder gemütlich – hier findet jeder das passende Angebot. Besonders beliebt sind die Motto-Sonntage mit regionalen Köstlichkeiten. Offen für alle, die Natur und Gemeinschaft schätzen – einfach vorbeischaun und mitwandern! Weitere Informationen unter [swv-zell-weierbach.de](http://swv-zell-weierbach.de)

## **Fußballverein Zell-Weierbach**

Schlachtfest - Tradition trifft Neues - 17.01.2026  
Nach einjähriger Pause findet das traditionelle Schlachtfest des Fußballvereins am Samstag den 17.01. wieder im Clubhaus des FVZ statt.

### **Motto: Tradition trifft Neues**

Neben Metzelsuppe und Kesselfleisch finden sich diese Jahr Brat-, Blut- und Leberwurst mit auf der Speisekarte. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

### **Beginn der Versammlung 12 Uhr**

Alle Speisen können auch abgeholt werden; geeignete Behälter hierfür sind dabei mitzubringen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## **SCHULE UND FORTBILDUNG**

### **Online-Infos zum Einstiegssemester startING**

An den Montagen, 12. Januar, 26. Januar, 9. Februar und 23. Februar, können sich alle, die nach Abitur oder Berufsausbildung ein Ingenieur- oder Informatikstudium anstreben jeweils von 15:15 bis 15:30 Uhr, online über das Einstiegssemester startING der Hochschule Offenburg informieren! Alle technisch interessierten Abiturienten, die noch nicht wissen, welchen Studiengang sie wählen sollen, begleitet das Einstiegssemester startING der Hochschule Offenburg beim Übergang von Schule zu Studium und unterstützt bei der Wahl des richtigen Studiengangs! Allen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und Studienwunsch zeigt es neue Perspektiven auf! In jeder der vier Online-Infosessions erhalten die jeweiligen Teilnehmenden die wichtigsten Informationen zum Einstiegssemester startING. Im Anschluss beantworten die Verantwortlichen gern noch Fragen.

Ganz einfach, im Browser bequem per Zoom bei einer der Online-Infosessions dazuschalten. Den Link gibt's durch eine formlose E-Mail an [starting@hs-offenburg.de](mailto:starting@hs-offenburg.de).

## **Bildungszentrum Offenburg**

### **August Macke - „bei mir ist Arbeiten ein Durchfreuen der Natur“**

#### **Vortrag zur Kunstgeschichte**

Mackes Bilder sind ein beredtes Zeugnis dieses Satzes. Kein anderer Maler der deutschen Avantgarde hat so viel Optimismus und Lebensfreude in seine Bilder hineingelegt wie er: Seine farbenfrohen Bilder zeigen Mensch und Natur in absoluter Harmonie und vollkommenem Einklang. In seiner unverwechselbaren Bildersprache gehört August Macke, trotz seines kurzen Wirkens, zu den bedeutendsten Künstlerpionieren des frühen 20. Jahrhunderts.

Termin: **Mo., 19.01.2026, 15:00 Uhr**

Ort: Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Straße 39, 77652 Offenburg

Kosten: 10,00 € (sind vor Ort in bar zu bezahlen)

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen unter [info@bildungszentrum-offenburg.de](mailto:info@bildungszentrum-offenburg.de) | [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de) |  
Tel. 0781 925040



## Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius Bohlsbach

### Durchatmen und auftanken – Selbstfürsorge auf dem Lindenberg

Das Bildungszentrum Offenburg lädt vom **27. bis 29. März 2026** zu einem wohltuenden Entspannungswochenende ins Haus Maria Lindenberg in St. Peter ein. Umgeben von einer weiten Schwarzwaldlandschaft können Teilnehmende zur Ruhe finden, neue Kraft schöpfen und den Alltag für einige Stunden hinter sich lassen. Achtsame Körperübungen wie **Progressive Muskelentspannung**, Atemtechniken und kurze Meditationen führen Schritt für Schritt zu mehr Gelassenheit und innerer Stärke. Die leicht erlernbaren Methoden sind ideal geeignet, um sie später auch zu Hause anzuwenden. Zwischen den Kurseinheiten bleibt genügend Zeit, die Natur zu genießen und bewusst durchzuatmen. Der **Zertifikatskurs (8 Stunden) mit unserer Entspannungstrainerin Martina Wieber** ist als Präventionskurs nach § 20 SGB anerkannt und kann von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden. Die Teilnahme ist nur in Verbindung mit Übernachtung buchbar.

Weitere Infos und Anmeldung bis **15.01.2026** unter [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Bibelgespräch zu Johannes dem Täufer als Wegweiser zu Jesus

Am **Mittwoch, 14. Januar 2026, um 16 Uhr** treffen sich die Teilnehmer des Bibelgesprächskreises in der **Hauskapelle des Pfarrzentrums Weingarten**, Franz-Schmidt-Straße 36, Zell-Weierbach. Wir befassen uns im **Evangelium von 2. Sonntag im Jahreskreis mit Joh 1, 29-34** – das Zeugnis des Täufers.

Johannes der Täufer predigte in der Wüste den Glauben Suchenden die Umkehr und die Hinwendung zum Leben im Glauben. Symbol für den Mut der Umkehr für jeden war die Taufe am oder im Jordan mit Wasser durch Johannes. Dieser weiß um seine Aufgabe, das Ziel zu zeigen, es aber nicht vorwegzunehmen. „Auch ich kannte ihn nicht“, sagt Johannes zwei Mal im Evangelium. Aber sein Vertrauen auf den, der ihn gesandt hat, ist so groß, dass er erkennen kann und wird. Denn er bezeugt die Eingabe Gottes in ihn: „Auf wen du den Geist herabkommen und auf ihm bleiben siehst, der ist es, der mit dem heiligen Geist tauft.“

Johannes war ein überaus deutlicher Wegweiser in Bezug zu Jesus. Er weist von sich weg auf Jesus hin. Er, der viele Menschen wachrüttelte, war nicht der, der kommen sollte, sondern Wegweiser und Wegbereiter für den Sohn Gottes auf Erden.

Habe ich in meinem Leben schon Wegweiser kennen gelernt und was habe ich von ihnen für mein Leben mitnehmen können und dürfen? Bin auch ich ein Wegweiser für andere?

Bitte bringen Sie, soweit vorhanden, eine Bibel zum Bibelgespräch mit.

### Verstehen,

was eine Sache bedeutet, was bei diesem oder jenem gemeint ist: Gar nicht so leicht. Und oft, wenn wir's verstehen, dann passt es uns ab und zu dennoch nicht, wie es ist. So ist das Leben eben! Das war im letzten Jahr so, und auch in diesem Jahr wird es nicht anders sein! Im Epheserbrief ist der Schreiber redlich darum bemüht, dass die Gläubigen wirklich verstehen, welche Bedeutung, die Geburt Jesu hat. Deswegen schreibt er: **Er – der Heilige Geist - erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid ...** Eph 1, 18. Die entscheidende Passage ist wohl: „... **damit ihr versteht ...**“ Das Laacher Messbuch 2026, S. 128, gibt drei Hinweise, was das Wort „**verstehen**“ alles in sich birgt: - im Mittelhochdeutschen -1050-1350- meint das Wort **verstahn** auch **wahrnehmen, geistig auffassen**. Diese Bedeutung hat sich das Wort bis heute bewahrt. – **Verstehen** meint aber auch **stehenbleiben, an einer Sache verweilen, sie immer wieder überlegen**. – Und drittens meint **verstehen** auch **jemanden vertreten, verteidigen, für das eintreten, was man verstanden hat**. Gott möge geben, dass wir so daran arbeiten, die Menschwerdung Jesu zu verstehen. Ihnen Gottes Segen im Neuen Jahr,  
Eberhard Murzko.

### Vergelt's Gott allen,

die mitgeholfen haben, dass wir Weihnachten in unseren Gemeinden so festlich begehen konnten! Herzlichen Dank.  
Eberhard Murzko.

### Vorabendmesse am Sa, 18.30 Uhr, in Fidelis

Mit Beginn der neuen Gottesdienstordnung in unserer Kirchengemeinde ist die Vorabendmesse zum Sonntag im Norden Offenburgs nun immer in der Fideliskirche. Recht herzliche Einladung zur Mitfeier. Eberhard Murzko

### Nikolausfigur zu verschenken

Dieser Tage stand plötzlich eine schöne Nikolausfigur in der Größe von ca. 40 cm in meinem Büro. Bei wem kann diese Figur eine neue Heimat finden? Interessenten mögen sich einfach bei mir melden.  
Eberhard Murzko.

### Die Broschüre des Seniorenbüros unserer Stadt

„**Gut informiert ... keine Frage des Alters!**“ mit allerlei interessanten und hilfreichen Veranstaltungen für unsere Senioren liegt an vielen Schriftenständen unserer Kirchen zum Mitnehmen aus.

### Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Di, 13. Jan, 27. Jan, jeweils 10.30 Uhr - Herzliche Einladung zur Mitfeier. -



## Evang. Matthäusgemeinde Offenburg

### Kirchliche Mitteilungen aus der Matthäusgemeinde ab Freitag, den 9. Januar 2026

Freitag, 9. Januar, 17.30 Uhr:  
Probe des Matthäuschors

Sonntag, 11. Januar, 11.15 Uhr:  
Taufgottesdienst

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Stadtkirche (Pfrin. Pearly Walter), in der Christusgemeinde (Pfrin. Wellhöner), in der Auferstehungskirche (Pfrin. Ahrnke/ Pfrin. Bessler-Koch), in der Johannes-Brenz-Gemeinde (Pfr. Ahrnke), in der Erlöserkirche (Pfrin. Schäfer), jeweils 10 Uhr

Mittwoch, 14. Januar:  
Die Konfigruppen treffen sich.

Donnerstag, 15. Januar, 15 Uhr:  
Frauenkreis

Freitag, 16. Januar, 17.30 Uhr:  
Probe des Matthäuschors

Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr:  
Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Jutta Wellhöner)

#### Liebe Mitglieder und Freunde der Matthäusgemeinde!

„Siehe, ich mache alles neu!“ So lautet die Jahreslosung 2026, es ist ein Satz aus der Bibel, der wie ein Motto über dem neuen Jahr steht. „Ich“ – das bin nicht ich, das sind nicht Sie, das ist nicht „die Politik“, das ist nicht „die Kirche“. „Ich“, das sagt Gott von sich. Gott wird alles neu machen. Für mich ein ermutigender Satz, eine Ermutigung für alle, die ihre Zukunft gestalten und zum Besseren hin verändern möchten. Und da gibt es ja einiges zu tun, vermutlich auch bei uns selbst. „Alles“ neu, das können wir gar nicht schaffen. Das würde uns überfordern. Aber Gott wird uns dabei helfen, mutig neue Wege zu beschreiten und Altes, wenn nötig, getrost loszulassen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnetes, zuversichtliches, gutes neues Jahr 2026!

Ihre Pfarrerin Jutta Wellhöner



# Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

## 6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom  
**9. Januar bis 27. Februar 2026**

**Buchbare Kalenderwochen**  
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren  
Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

**Silke Wickert**

Telefon: 07 81/ 504-14 52

E-Mail: [silke.wickert@reiff.de](mailto:silke.wickert@reiff.de)

Neujahrs  
RABATT  
AKTION

\*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Fit – schön & gesund  
ins neue Jahr



3	6	9	1	4	8	5	7	2
5	7	4	3	6	2	1	9	8
1	2	8	7	9	5	4	3	6
9	8	3	2	5	7	6	4	1
6	1	2	9	3	4	8	5	7
7	4	5	8	1	6	3	2	9
2	9	6	4	8	3	7	1	5
4	5	1	6	7	9	2	8	3
8	3	7	5	2	1	9	6	4



KATY BREUER – QIGONG



**QIGONG – Zur Ruhe kommen. Körper stärken.**  
Ab Februar neue Kurse in OG-Griesheim

Anmeldung und Infos: [www.katybreuer.com](http://www.katybreuer.com) | Tel. 07852 – 934906

**Tage der offenen Tür**  
09.01. bis 11.01.26  
10.00 - 16.00 Uhr

**PLAMECO**  
SPANNDÉCKEN

morgen  
schöner  
wohnen

**Plameco Spanndecken**  
**Zell am Harmersbach**  
Hindenburgstr. 13  
77736 Zell am Harmersbach  
Tel. 07835 426412  
[info@plameco-lehmann.de](mailto:info@plameco-lehmann.de)  
[plameco.de](http://plameco.de)



## Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

16.01. Immobilien	Anzeigenschluss, 12.01. 12 Uhr
16.01. Inneneinrichtung	Anzeigenschluss, 12.01. 12 Uhr
16.01. Winter-Sparwochen	Anzeigenschluss, 12.01. 12 Uhr
23.01. Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht!	Anzeigenschluss, 19.01. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

 reiff anb.

Waldarbeit? Wir packen mit an.

**Wir wünschen unseren  
Mitgliedern und Waldbesitzern  
alles Gute im neuen Jahr.**

**Für die Waldbewirtschaftung  
sind die Perspektiven sehr gut.**

**Nutzen Sie die Chance!**

**FVS eG**

Forstwirtschaftliche  
Vereinigung  
Schwarzwald eG

**Ihre starke Gemeinschaft  
für Waldbewirtschaftung  
und Holzvermarktung**



[www.fvs-eg.de](http://www.fvs-eg.de)

Hauptstr. 38, 77796 Mühlenbach | 07832 974050



# Immobilien

Unternehmer sucht

**Wohnung** oder **Mehrfamilienhaus**  
zur Investition – auch renovierungsbedürftig.

Über TMG Immobilien Offenburg  
Tel.: 0176 32583542 • [timo.geppert@tmg-immobilien.de](mailto:timo.geppert@tmg-immobilien.de)

3		9			8			2
	7	4		6				
1			7		5			
		3		5			4	
6		2	9		4	8		7
	4			1		3		
			4		3			5
				7		2	8	
8			5			9		4

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

## SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

### Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am  
**23. Januar 2026** auf  
unseren **Sonderseiten**  
mit dem Titel:

**Handwerk & Industrie:  
Mitarbeiter gesucht!**

**Anzeigenschluss:**  
19. Januar 2026, 12.00 Uhr

**Information & Beratung:**  
Ihre zuständige  
Mediaberaterin oder  
**0781 / 504-1465**  
– [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)



Foto: Majdanski / Shutterstock.com

reiff anb.

Sie haben **FRAGEN**  
zu Ihrem **ABONNEMENT?**

Kontaktieren Sie uns unter 0781 / 504-5566



reiff anb.

## SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **23. Januar 2026**  
auf unseren **Sonderseiten**  
mit dem Titel:

### Im Alter gut versorgt

**Anzeigenschluss:**  
19. Januar 2026, 12 Uhr

**Information & Beratung:**  
Ihre zuständige Mediaberaterin  
oder **0781 / 504-1465** –  
[anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)



reiff anb.

Foto: Ljupco Smekovski / stock.adobe.com